

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 138 (2012)
Heft: 33-34: Risikomanagement

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

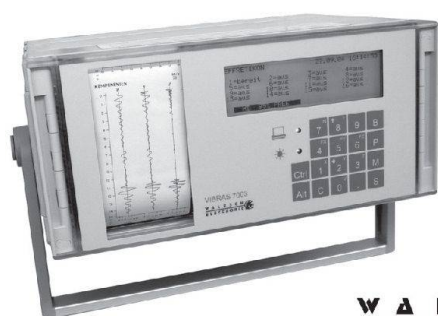
Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Spreng-, Ramm-, Verkehrs- und andere Erschütterungen

Erschütterungsmessgeräte



VIBRAS

Interessiert?
Verlangen Sie
unverbindlich
den ausführlichen
Prospekt.

W A L E S C H
E L E C T R O N I C
WALESCH Electronic GmbH

Gestenrietstr. 2, 8307 Effretikon, Tel. 052 343 80 80, Fax 052 343 15 00
E-Mail: info@walesch.ch Internet: www.walesch.ch



GEOTECHNIK SCHWEIZ
GÉOTECHNIQUE SUISSE
GEOTECNICA SVIZZERA

HERBSTTAGUNG 13. SEPTEMBER 2012 BASEL

Geotechnische Herausforderungen in Basel

Im Raum Basel sind zurzeit diverse Grossprojekte in der Ausführung oder in der Planung. Bei all diesen Projekten stehen geotechnische Aspekte im Vordergrund.

Die Tagung findet statt am 13. September 2012 von 9.30 bis 17.00 Uhr, Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Peter Merian-Strasse 86, Basel

Tagungsprogramm:

- 09.35 Othmar Brumann, Messezentrum 2012: Abtragung von 60 MN-Stützenlasten durch Mikropfähle
- 10.05 Laurent Pitteloud, Baugrube und Foundation des höchsten Hauses der Schweiz (Roche-Bau 1)
- 11.00 Daniela Raupp, Hauptstrasse Pratteln-Liestal (HPL), Anwendung verschiedenster Baugrubensicherungen
- 11.30 Thomas Nägeli, Zweite SBB-Rheinbrücke Basel
- 12.00 Ulrich Trunk, Jetting und Injektionen bei innerstädtischen Baumasnahmen: interessante Lösungen für die Region Basel
- 14.30 Ulrich Jörin, Richard Weber, Tagbautunnel der B317 am Hangfuss des Schlipfs (Riehen BS): Geotechnische Erkundung und Überwachungsmassnahmen
- 15.00 Jürg Nyfeler, Karst im Gipskeuper, Auswirkungen auf Infrastrukturbauten
- 16.00 Michael Ruff, Naturgefahrenkarte Kanton BL, Geotechnische Grundlagen und Aufgaben in der Umsetzung
- 16.30 Caterina Chilovi, Novartis Campus – Basel, Baugrube und Site Clean-up WSJ 182+183

Die Einschreibung kann unter gs@igt.baug.ethz.ch vorgenommen werden. www.geotechnikschweiz.ch

Die Baumesse. Wo man schaut, bevor man baut.



BE-Q17-P-ECO

modernisieren
bauen

30.8. – 2.9.2012
Messe Zürich

Do-So 10-18 | bauen-modernisieren.ch

Patronat **HEV** Schweiz

Halle 6 **EIGENHEIM MESSE SCHWEIZ**



**Baudirektion
Kanton Zürich**

Hochbauamt

Neubau multifunktionales Laborgebäude Universität Zürich-Irchel Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren zur Erlangung von Vorschlägen für den Bau eines multifunktionalen Laborgebäudes auf dem Areal der Universität Zürich-Irchel. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe

Die Bildungsdirektion Kanton Zürich plant im Nordosten des Areals der Universität Zürich-Irchel ein multifunktionales Laborgebäude. Im Rahmen des Wettbewerbs werden einerseits ein Vorschlag für die Errichtung des erforderlichen Laborgebäudes an diesem Standort und andererseits die Entwicklung eines mehrfach anwendbaren Bausystems für ähnliche Bauvorhaben erwartet.

Verfahren

Das Wettbewerbsverfahren wird als Projektwettbewerb mit Präqualifikation im selektiven Verfahren gestützt auf die SIA-Ordnung 142 durchgeführt. Es wird gemäss § 11 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben. Die auf Grund der Präqualifikation zum anonymen Projektwettbewerb zugelassenen Architekturbüros haben sich für den Wettbewerb mit Fachplanern zu einem Planerteam zusammenschliessen und ein Projekt im Massstab 1:500/1:100/1:50 auszuarbeiten. Als Preisgeld stehen Fr. 80 000.– inkl. MwSt. zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Um die Teilnahme am Wettbewerb bewerben können sich Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Auswahl der Teilnehmenden

Die Bewerbenden haben ihre Eignung durch einen Leistungsnachweis bei der Planung und Realisierung vergleichbarer Bauaufgaben nachzuweisen. Dieser Nachweis hat auf der Grundlage der offiziellen Bewerbungsunterlagen zu erfolgen. Das Preisgericht wählt aus den eingegangenen Bewerbungen mindestens 5 bis höchstens 8 Architekturbüros für die Teilnahme am anonym durchgeführten Projektwettbewerb aus. Die Auswahl erfolgt auf Grund folgender Kriterien:

- Qualität von geplanten und/oder realisierten Objekten ähnlicher Art und Grössenordnung
- Erfahrung in der Errichtung hochinstallierter, wirtschaftlicher und standardisierter Bauten
- Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des Architekturbüros

Fachpreisgericht

Werner Arnold, Architekt FH, HBA, Leiter Baubereich 2 (Vorsitz)
Fritz Haller, Architekt ETH SIA, Zürich
Martin Hsu, Architekt ETH BSA SIA, Zürich
Ruedi Lattmann, Architekt ETH SIA, Winterthur

Termine

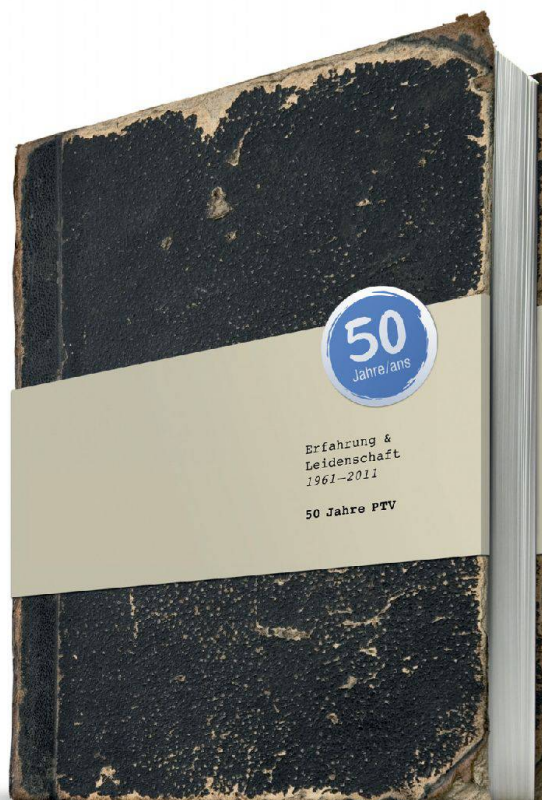
Eingabe der Bewerbung	bis 14. September 2012 (Eingang am Eingabeort)
Auswahl der teilnehmenden Architekturbüros	Woche 39/2012
Versand der Wettbewerbsunterlagen	ca. Woche 42/2012
Eingabe der Projekte	ca. Woche 08/2013 (Eingang am Eingabeort)

Bezug der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen stehen unter www.hochbau.zh.ch, Rubrik «Wettbewerbe», als Download zur Verfügung. Sie können auch schriftlich und unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C4 beim Hochbauamt Kanton Zürich, Stab, Stampfenbachstrasse 110, Postfach, 8090 Zürich, angefordert werden.

WER NICHTS WEISS, MUSS ALLES GLAUBEN.

Vorsorge ist kein Glücksspiel und auch kein Thema für Astrologen. Wenn es um Ihre Absicherung geht, zählen nur Tatsachen. Wir haben in den vergangenen 50 Jahren das Wissen rund um Vorsorge gesammelt und wenden es tagtäglich für unsere Kunden erfolgreich an. Höchste Zeit, das auch für Sie zu tun. Damit Sie nicht an den Zufall glauben müssen, sondern sich auf Kompetenz verlassen können.



ptv

Pensionskasse der Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI USIC | www.ptv.ch

Stabile Partnerschaft Anfragen lohnt sich. Immer.



AEPLI
Stahlbau

Industriestrasse 15
9201 Gossau
Tel. 071 388 82 82
Fax 071 388 82 92
stahlbau@aepli.ch
www.aepli.ch

Projektziele gemeinsam
erreichen setzt eine straffe
Organisation und die Ein-
haltung der Kosten voraus.
Fragen Sie uns an.

Warum harmoniert der norwegische Bürostuhl HÅG Capisco so schön mit den Schweizer Alpen?

Weil HÅG Natur- und Umweltschutz verinnerlicht hat
und über das "cradle to cradle" Konzept hinaus geht!

Schliesslich erben wir die Welt nicht von unseren Eltern, wir leihen sie von
unseren Kindern. HÅG's Philosophie basiert auf fünf nachhaltigen Prinzipien:

- Leichtbauweise
- lange Lebensdauer
- wenige Teile
- „von der Wiege zur Wiege“
(cradle to cradle)
- umweltfreundliche Materialien

Das Ergebnis sind Produkte mit einer ausgezeichneten CO₂ Bilanz
und geringem Energieaufwand. Ein gutes Umweltbewusstsein dank
HÅG Capisco!

Interesse an einem Gratis-Test? Tel. 062 885 06 60

**Gewinnen Sie einen HÅG Capisco PULS im Wert von
Fr. 970.--. Senden Sie bis 31.12.2012 Ihre E-Mail mit
Betreff «TEC21 33-34» an info@momoll.ch**

MO MOLL GmbH
CH 5504 Othmarsingen

www.hag-global.com/ch, www.facebook.com/HAGchairs

HÅG
A Brand of Scandinavian Business Seating



Sport - & Performanceböden

Vorteile von Regupol everroll

- ✓ trittschalldämmend
- ✓ rutschfest
- ✓ mechanisch stark belastbar

Anwendungsbereiche

- ✓ Fitnesscenter, Kraftsport, Physiotherapie
- ✓ Berg- und Talstationen, Skiverleihe, Skihütten
- ✓ Messestände, Arbeitsbereiche



Burmak AG - Ihr Schweizer Lieferant für everroll Bodenbeläge!

Aus unserem BEKA-Floor Sortiment:

- Bodenbeläge / Balkonbeläge / Terrassenbeläge

burmak

Burmak AG
Industriestrasse 40 a
8962 Bergdietikon
Tel 044/740 09 09
Fax 044/740 54 20
info@burmak.ch
www.burmak.ch

